

FIDIA Pharma GmbH**Start in Deutschland mit Hyaluronsäure-Präparat für Gelenkschmerzen**

Der italienische Hyaluronsäure-Spezialist FIDIA Farmaceutici S.p.A. erweitert seine internationale Präsenz und ist jetzt mit seiner Tochtergesellschaft Fidia Pharma GmbH auf dem deutschen Markt vertreten. Die Fidia in Deutschland konzentriert sich zunächst auf die Bereiche Orthopädie und moderne Wundversorgung. „Durch die Gründung unseres deutschen Tochterunternehmens mit Sitz am Pharma- und Biotechnologiestandort Monheim sind wir noch näher bei Ärzten und Patienten.“, erklärt Giorgio Foresti, CEO von Fidia Farmaceutici. Die Aktivitäten auf dem deutschen Markt verantwortet Mark Geißler in der Position des General Managers von Fidia. „Wir planen bis Ende 2015 über 20 Produkte in den Bereichen Orthopädie, moderne Wundversorgung und ästhetische Dermatologie einzuführen“, erläutert Geißler seine Ziele. Der Schwerpunkt der Fidia Pharma GmbH liegt zunächst auf der Arthrotherapie. So startet Fidia in Deutschland direkt mit dem innovativen Produkt Hymovis, einem Hyaluronsäure-Präparat der neusten Generation zur intraartikulären Behandlung von Gelenkschmerzen und -schäden durch hohe Belastung. Im Bereich moderner Wundversorgung wird dann eine Produktserie für chronisch bedingte Wunden folgen. Zukunftsweisende Technologien ermöglichen dem Hyaluronsäure-Spezialisten, Präparate mit verschiedenen Molekulargewichten und innovativen Eigenschaften herzustellen und so Ärzte wie Patienten mit maßgeschneiderten Lösungen für vielfältige Indikationen zu versorgen. „Mit Hymovis bieten wir ein rein synthetisches Hyaluronsäure-Präparat an, das gerade bei dauerhaft hohen Gelenkbelastungen eingesetzt werden kann. Davon profitieren besonders Spitzensportler und aktive Menschen“, erläutert Geißler. Hymovis wird durch HyalOne ergänzt, was sich vor allem durch seine hochmolekulare Eigenschaft und den damit verbundenen stark schmierenden und stoßdämpfenden Effekten im Gelenk bei Patienten mit degenerativer und mechanischer Arthropathie der Hüfte und des Kniegelenks auszeichnet. Im Bereich der modernen Wundversorgung ist im Laufe des Jahres die Einführung einer neuen Produktserie geplant. „Bisher profitieren im deutschsprachigen Raum noch zu wenige Ärzte und Patienten von einem modernen Wundmanagement mit Hyaluronsäure-Präparaten“, sagt Mark Geißler.

Fidia Pharma GmbH

Daimlerstraße 10a, 40789 Monheim
 service@fidiapharma.de, www.fidiapharma.de
 Tel.: 02173 8954-0, Fax: 02173 8954-100

Vertragsunterzeichnung**Zusammenarbeit von Ottobock und ANOA**

Mit der Unterzeichnung eines Rahmenvertrages haben die Otto Bock HealthCare Deutschland GmbH und die ANOA (Arbeitsgemeinschaft nicht operativer orthopädischer Akut-Kliniken) ihre künftige, enge Zusammenarbeit offiziell besiegelt. Die ANOA ist ein Verbund von Krankenhäusern, die sich auf akute und chronifizierte Erkrankungen des Bewegungssystems spezialisiert hat. In den Einrichtungen werden interdisziplinäre Teams aus Ärzten, Psychologen und Therapeuten geschult, um neue Wege in der Behandlung von Patienten für ein spürbares Plus an Lebensqualität zu gehen. „Ziele der ANOA finden sich in wesentlichen Punkten auch in unserer unternehmerischen Ausrichtung wieder“, bekräftigt Norbert Aumann, Geschäftsführer der Otto Bock HealthCare Deutschland GmbH.

„Unser Ziel ist es, die fachübergreifende Zusammenarbeit verschiedener Disziplinen und den Dialog miteinander zu unterstützen und zu fördern. Dieser Kooperationsvertrag bietet dazu eine weitere Grundlage“. Als Hersteller medizinischer Produkte besteht das gemeinsame Interesse mit der ANOA auch darin, aktuelle medizinische Erkenntnisse und richtungsweisende Technologien in die Entwicklung neuer therapeutischer Verfahren und neuer Produkte einfließen zu lassen. Insbesondere die Erforschung konservativer Behandlungsmöglichkeiten von orthopädischen Erkrankungen mithilfe von orthopädischen Hilfsmitteln ist von großem Interesse. Ottobock wird gemeinsam mit der ANOA auch Fortbildungsveranstaltungen ausrichten, bei denen Experten aktuelle medizinische Fachthemen beleuchten und diskutieren. „Wir freuen uns sehr mit Ottobock einen Kooperationspartner gefunden zu haben, der unsere Philosophie teilt“, kommentiert Dr. med. Matthias Psczolla, Sprecher der ANOA, die Zusammenarbeit. „Förderung der wissenschaftlichen Arbeit und der interdisziplinären Zusammenarbeit: Die Kooperation mit der ANOA ist ein weiterer, wichtiger Schritt, um diese Ziele zu erreichen“, so Norbert Aumann.

Otto Bock HealthCare GmbH

Max-Näder-Str. 15, 37115 Duderstadt
 Tel.: 05527 848-0, Fax: 05527 848-1414